

1, den 16. Oktober 1951

1446 20-202/14

Lieber Genosse Janks,

vielen Dank für Ihre Briefe vom 8. und 9. Oktober. Blochs Buch, sowie die 10 Exemplare der "Deutschen Realisten" habe ich erhalten. Weitere Exemplare jetzt zu schicken, ist überflüssig, ich werde mich gelegentlich, wenn nötig, an Sie wenden. Jedenfalls würde ich Sie bitten, an Avraham Weissadler /Jasur/, Kibbutz Merchavia, Israel - ein Exemplar zu schicken. Ich bitte Sie ebenfalls vormerken zu lassen, dass aus dem Balzac-Buch er ein Exemplar erhält, sowie - wenn dies möglich - Korrekturbögen der "Russischen Realisten".

Es freut mich sehr, dass Existentialismus und Balzac bald herauskommen. Das Balzac-Vorwort geht in den nächsten Tagen an Sie ab; ich mache Sie aber im voraus darauf aufmerksam, dass sein Umfang ca. 16 Maschinenseiten ausmacht.

Etwas enttäuscht bin ich, dass "Die russischen Realisten" erst im Frühjahr herauskommt. Hoffentlich entsteht keine weitere Verschiebung.

Die Bücher sind sehr schön und ich verstehe sehr gut, dass Sie dem Publikum gefallen. Können Sie auch ausserhalb der Grenzen der DDR, besonders in Westdeutschland nennenswerte Quantitäten verkaufen? Dies wäre besonders bei den Deutschen Realisten wichtig.

Ich danke Ihnen für die Erledigung der Angelegenheit mit dem Globus-Verlag. Ich werde Anfang November in Wien sein, und selbstverständlich bei Inanspruchnahme des Geldes Ihre Bemerkungen über den ungünstigen Kurs berücksichtigen. - Von meinen Bücherbestellungen fehlen noch einige, ich hoffe, auch diese bald zu erhalten.

Mit herzlichen Grüßen

Georg Lukács

INT. FIL. INT.
Lukács Archi